

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	11
<b>1. Von der Expressivität zur Ethik</b> . . . . .	15
1.1 Die Kernthese und das Argument . . . . .	17
1.2 Musik und ihre Expressivität . . . . .	22
1.3 Emotionen und ihr Ausdruck . . . . .	34
1.4 Ethik in einem weiten Sinne . . . . .	46
1.5 Inhalte der ästhetischen Erfahrung . . . . .	52
<b>2. Kunst, Moral und gutes Leben</b> . . . . .	68
2.1 Zur Vermessung des Terrains . . . . .	72
2.2 Drei Gründe für eine Trennung . . . . .	78
2.3 Das Argument der verdienten Antwort . . . . .	83
2.4 Die Integrität des Kunstwerks . . . . .	93
2.5 Das Verdienst unmoralischer Einladungen . . . . .	103
2.6 Ästhetische Vorzüge unmoralischer Musik . . . . .	116
<b>3. Exakte emotionale Phantasien</b> . . . . .	124
3.1 Musik als lustvolles Erlebnis . . . . .	127
3.2 Musik als Quelle von Wissen . . . . .	139
3.3 Die ethische Kraft der Musik . . . . .	148
3.4 Probefühlen ohne Handlungsdruck . . . . .	154
3.5 Herz- und hirnlose Gefühlchen . . . . .	165
3.6 Risse, Brüche, Fragmente . . . . .	178
<b>4. Spiegelungen des Selbst</b> . . . . .	188
4.1 Reflektierte Emotionen . . . . .	190
4.2 Musikalischer Humor . . . . .	193
4.3 Musikalische Tragik . . . . .	205
4.4 Musik und religiöse Emotionen . . . . .	220
4.5 Das Selbst in der Gemeinschaft . . . . .	234

## Inhalt

<b>5. Musik für eine liberale Demokratie . . . . .</b>	<b>237</b>
5.1 Interaktionen von Musik und Politik . . . . .	238
5.2 Kernwerte des politischen Liberalismus . . . . .	246
5.3 Die Affirmation von Freiheit . . . . .	255
5.4 Die Artikulation von Toleranz . . . . .	261
5.5 Die Kultivierung des Mitgefühls . . . . .	266
5.6 Drei Einwände und ein Fazit . . . . .	270
<b>Literaturverzeichnis . . . . .</b>	<b>281</b>
<b>Namenregister . . . . .</b>	<b>295</b>